

Kommandantenempfang NW und OW

Autor(en): **Hess, Andreas**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **95 (2020)**

Heft 4

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-914324>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kommandantenempfang NW und OW

Eine schöne Tradition pflegen die Kantonsregierungen der beiden Urschweizer Kantone Ob- und Nidwalden. Sie empfangen einmal jährlich die militärischen Kommandanten zum Gedankenaustausch.

Andreas Hess

Am 3. März 2020 haben die Kantonsregierungen der beiden Urschweizer Kantone Ob- und Nidwalden gemeinsam im ehrwürdigen Kantonsratssaal des Sarner Rathauses des Standes Obwalden die militärischen Kommandanten mit besonderer Beziehungen zu den beiden Kantonen empfangen. «Beim Kommandantenempfang wechseln wir uns jeweils ab, dieses Jahr sind wir Obwaldner an der Reihe», sagte Heiri Wallimann, Kreiskommandant und Dienststellenleiter Militär des Kanton Obwalden.

Der Obwaldner Landammann (Regierungspräsident) Josef Hess konnte über 20 Offiziere, sowie die Kantonsregierungen von Ob- und Nidwalden begrüssen,

darunter KKdt Hans-Peter Walser (Chef Kdo Ausb), die Divisionäre Daniel Keller (Kdt Ter Div 2), Bernhard Müller (Kdt LW), Germaine Seewer (Kdt HKA) und Claude Meier (Chef A Stab), die Brigadiere Alexander Kohli (Kdt Mech Br 4) und Hans Schatzmann (Kdt Mil Sich). Im Namen der beiden Kantonsregierungen überbrachte Landammann Hess den Dank, die Anerkennung und die Wertschätzung der Urkantone gegenüber den Kommandanten aus.

Eigenverantwortung

Der Obwaldner Justiz- und Sicherheitsdirektor Christoph Amherd wies darauf hin, dass die Verbindung der beiden Kantone

Neue Funktionen


In ihrer neuen Funktion und im Kreis der Kommandanten mit besonderen Beziehungen zu den beiden Kantonen willkommen geheissen wurden Div Alain Vuitel, Chef FUB seit 1. Januar 2020, Div Germaine Seewer, Kdt Höhere Kaderausbildung der Armee / Stabschef Operative Schulung seit 1. Januar 2020, Oberst i Gst Alexander Furer, Kommandant SWISSINT seit 1. Januar 2020, Oberstlt Daniel Suppiger, Kdt San Sup Bat 9 seit 1. Januar 2020, Oberstlt Ralf Müllhaupt, Kdt Lufttransportgeschwader 3 seit 1. Juli 2019, Oberstlt i Gst Kevin Jost, Kommandant Lufttransportabteilung 3 seit 1. Oktober 2019, Oberstlt i Gst Pablo Breitenmoser, Kdt MP Bat 3 seit 1. Juli 2019 und Maj i Gst Dominic Nellen, Kdt a i Aufklärungsbataillon 5 seit 1. Januar 2020.

zur Armee besonders stark sei. «Beide Kantone leisten prozentual gesehen den grössten Beitrag zum Armeebestand», sagte er. Dankbar zeige sich Amherd auch über den Entscheid des VBS, den Schiessplatz Glaubenberg auch in Zukunft zu nutzen.

Für Amherd ist es wichtig, dass trotz hoher Gesetzes- und Reglementierungsdichte, auch in der Armee, der Einzelne Eigenverantwortung übernimmt.

Dank der Kantonsregierungen

Mit einer Schweigeminute wurde Oberst im Generalstab Franz Gander, dem am 27. Oktober 2019 verstorbenen Kommandanten des Kompetenzzentrums SWISSINT gedacht.

Mit dem Dank der beiden Kantonsregierungen für die geleisteten Dienste in ihren Kommandantenfunktionen wurden verabschiedet: KKdt Philippe Rebord, Chef der Armee bis Ende Dezember 2019, KKdt Daniel Baumgartner, Chef Kommando Ausbildung bis 31. Dezember 2019, Oberstlt Thomas Senn, Kdt San Sup Bat 9 bis 31. Dezember 2019, Oberstlt Lukas Meier, Kdt Lufttransportgeschwader 3 bis 30. Juni 2019, Oberstlt i Gst Srecko Wicki, Kdt Lufttransportabteilung 3 bis 30. September 2019 und Oberstlt Alexis de Courten, Kdt Aufklärungsbataillon 5 bis 31. Dezember 2019. 



Zahlreiche Teilnehmer am Anlass der Kantone Ob- und Nidwalden.